

Umlage
zu TOP 9. 1/

Fachbereich I
27.02.2012

Finanzbericht Nr. 02/2012

Die städtische Kassenlage (Liquidität) wird sich bis Ende März 2012 voraussichtlich wie folgt entwickeln:

Einnahmen:

1.	Bestand auf den städtischen Geschäftskonten	994.900
2.	Bestand Tagegeldkonten	11.000.000
3.	Grundsteuer	0
4.	Gewerbesteuer	0
5.	Zentralitätsmittel und Familienleistungsausgleich	364.450
	Summe der Einnahmen	12.359.350

Ausgaben

1.	Kreisumlage	2x	2.100.000
2.	Sozialhilfe	2x	340.000
3.	Besoldung Beamte		260.000
4.	Lohnsteuer		120.000
5.	Defizitabdeckung Bad	2x	266.000
6.	Vergütung für Beschäftigte		700.000
7.	Tilgung/ Zinsen		394.000
8.	Rückzahlung SBA		2.000.000
	Summe der Ausgaben		6.180.000
	Es verbleiben als Bestand		6.179.350

Hinweis: Besondere Auszahlungen für Investitionsmaßnahmen sind nicht berücksichtigt.

